

Muldenfernsprecher

MUL1601

Betriebsanleitung/Beschreibungen

REKOB A

Relais- und
Fernmeldetechnik GmbH

Ederstr. 6
12059 Berlin
Germany

Tel. +49 30 - 68998 - 0
Fax +49 30 - 68998 - 13

info@rekoba.de
www.rekoba.de

Version: 01 / 0073
22.03.2016

Versionshistorie

Version	Datum	Bemerkung
02	29.03.16	Korrektur Schema Verdrahtung (Rufweiterleitung)
01	22.03.16	Ausgabe komplett überarbeitet

MUL1601 – Pförtnersprechstellen

Der Muldenfernsprecher MUL1601 dient als Handsprechgerät in den Pförtnersprechstellen P16A50, P16P50, P16U37, P16U47 sowie den P16 Sonderausführungen. Er besteht aus einem Handapparat mit Ablage und Verstärker, ohne Tasten.

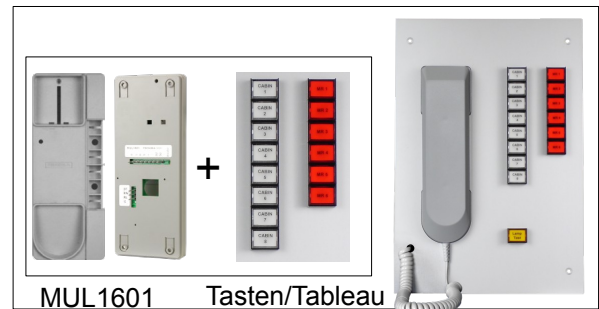
Technische Daten

Betriebsspannung	24 Vdc
Stromaufnahme	Standby 0 mA
	Notruf 60 mA
	Sprechen 100 mA
Akustisches Signal	Einzelton im Bereich 300 – 500Hz mit 75dB(A) / 0,2m
Temperaturbereich	0 bis 50 °C
Rel. Luftfeuchte	20 bis 70 %
Schutzart	IP 30
Abmessungen	218 x 85 x 78 mm (B x H x T)
Leiterplattennummer	LTP1601



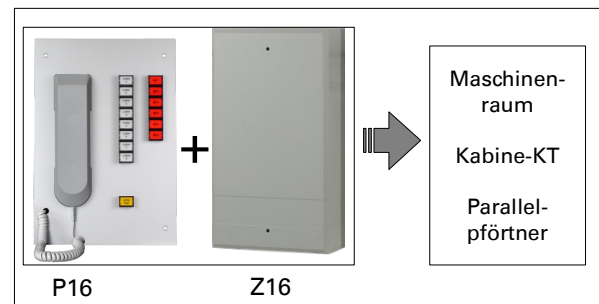
Ausstattung

- Gegensprechbetrieb mit unbegrenzter Anzahl möglich
- akustische Rufsignalisierung
- Frontplatte Aluminium/Edelstahl (optional)

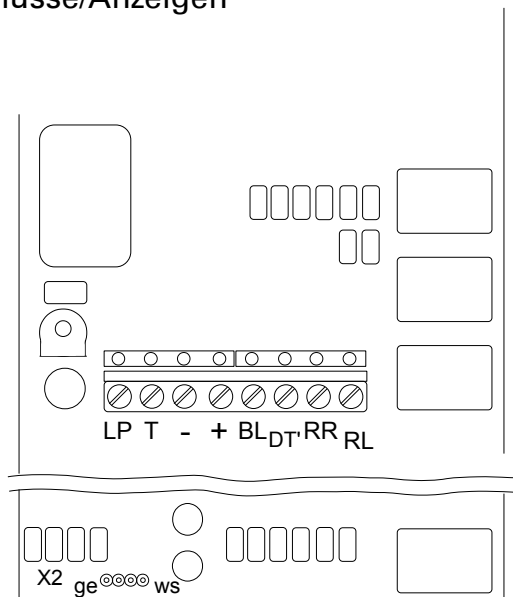


Zusätze

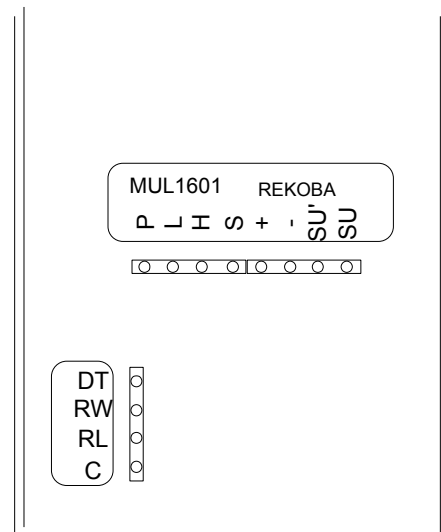
- Rundruf – mit optische und akustischer Signalisierung
- Parallelbetrieb/Nebenpförtner mit Dienstholeschaltung (optional – Zusatz Z4) und Rufweitschaltung(optional – Zusatz Z7)
- akustische Rufsignalisierung als Daueralarm (optional – Zusatz Z10)
- Abhörsperre (optional – Zusatz Z8)
- Funktionskontrolle der akustischen und optischen Signalmittel (optional – Zusatz Z12)
- TransAlarm-Ankopplung (optional – Zusatz Z11)
- Sammeldurchsage (optional – Zusatz Z13)
- Kabinenanschaltasten (optional)



Anschlüsse/Anzeigen



Anschlüssen und Anzeige (MUL1601) intern



Anschlüssen und Anzeige (MUL1601) extern

Anschlüsse	Funktion	Beschreibung
MUL – intern		
LP	– Potential (LED/Lampe)	zum Bedientableau
T	+ Potential Anschaltasten	zum Bedientableau
-/+	Spannungsversorgung	
BL	+ Potential Anzeige(LED/Lampe)	zum Bedientableau
DT'	Signaleingang Taster <i>Dienstholung</i>	vom Taster - Bedientableau
RR	Signaleingang Taster <i>Rundruf</i>	vom Taster - Bedientableau
RL	Signalausgang Anzeige(LED/Lampe) Rundruf	
MUL – extern		
H	Steuersignale von Relaiszentrale	Verbindung Relaiszentrale H
L/P	Sprechleitung	Verbindung Relaiszentrale L/P
S	Rufsignal - Steuersignale von Relaiszentrale	Verbindung Relaiszentrale S
-/+	Spannungsversorgung	
SU/SU'	Anschluss für externer Summer	SU(+ Potential)
DT	Signaleingang/-Ausgang Dienstholung	bei Parallelbetrieb zweier Pförtnersprechstellen
RW	Signaleingang Rufweiterleitung	von Relaiszentrale RW
RL	Steuersignale Rundruf	vom/zum Parallelpförtner RL
C	Sprechleitung Rundruf	

Bedienung



- leuchtet, bis Gespräch beendet



- blinkt














- leuchtet, solange Taste betätigt

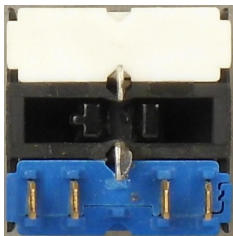
eingehender Notruf *1) akustischer Daueralarm – optional (Zusatzfunktionen Z10) – Signal ertönt bis Hörer abgenommen	n		entsprechend Anzeige in Taste <i>blinkt</i> , Signal ertönt *1)
			Hörer abnehmen
	n		entsprechende Bedientaste für Kabine betätigen
	n		entsprechend Anzeige in Taste <i>leuchtet</i> Sprechen Beenden – Hörer auflegen
Sprechen mit der Kabine *2) *2) - bei Abhörsperre Z8 ohne Notruf nur Sprechen in Kabine möglich, es muß zur <i>Betätigung des Notruftaster</i> <i>aufgefordert</i> werden, dann erst Hören möglich	n		Hörer abnehmen
			entsprechende Bedientaste für Kabine betätigen
	n		entsprechend Anzeige in Taste <i>leuchtet</i> Sprechen Beenden – Hörer auflegen
Rundruf (Zusatz Z3) - Sprechen mit Maschinenraum-/ Pförtnersprechstellen	R		Hörer abnehmen
			Bedientaste Rundruf drücken
	R		Rundruf-Anzeige in Bedientaste leuchtet und Signal ertönt Sprechen Beenden – Hörer auflegen
eingehender Rundruf (Zusatz Z3)	R		Rundruf-Anzeige in Bedientaste leuchtet und Signal ertönt Hörer abnehmen
			Hörer abnehmen
	R		Bedientaste Rundruf drücken
			Rundruf-Anzeige leuchtet und Signal ertönt Sprechen Beenden – Hörer auflegen
			Beenden – Hörer auflegen

Maschinenraumruf

Eine *direkte* Kommunikation von Pförtner- und Maschinenraumsprechstellen ist normalerweise **nicht** möglich. Die Pförtnersprechstellen des P16 – System bietet die Möglichkeit, *direkt* mit einer Maschinenraumsprechstelle MR des Types M16A1 oder M16A21 zu kommunizieren. Diese MR- Sprechstellen verfügen über einen speziellen Anschluß (P-/Pf). Dieser wird auf eine beliebigen Kabinenanschluß der Pförtnersprechstelle gelegt. Der **Maschinenraumruf** verhält sich wie ein normaler Ruf(Notruf).

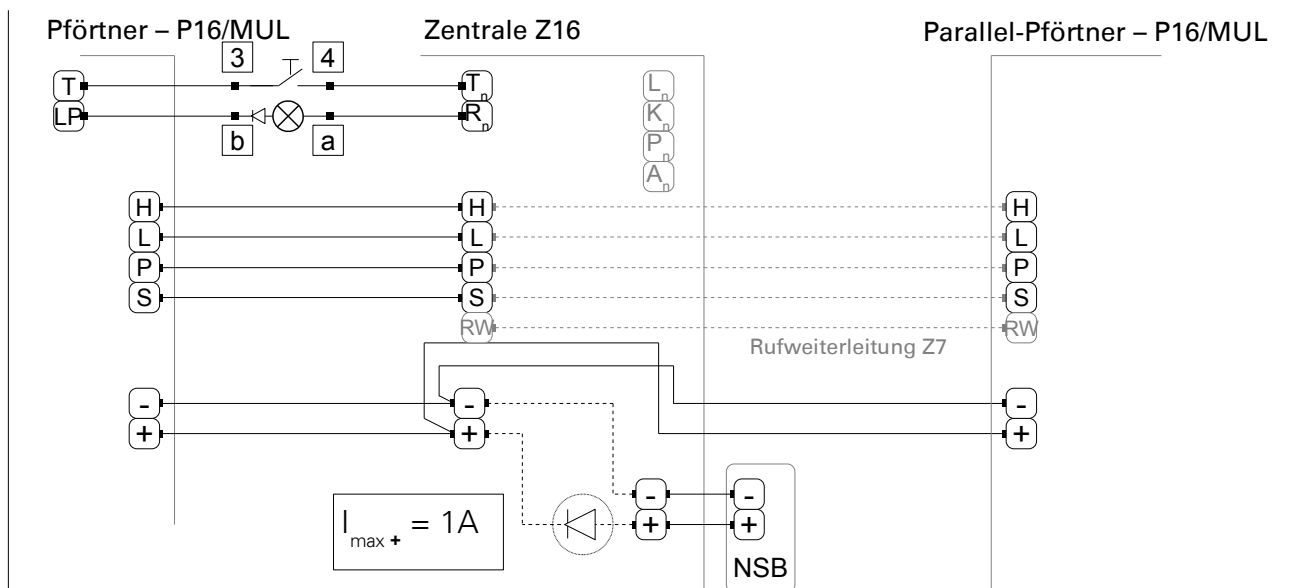
Maschinenraumruf - Sprechen mit Maschinenraumsprechstelle	MR		Hörer abnehmen	
	MR		Bedientaste Maschinenraumruf S-MR * ¹) drücken	
	nur in Verbindung mit MR-Sprechstelle M16A1/M16A21	MR		Anzeige H-MR * ¹) leuchtet
				Sprechen
				Beenden – Hörer auflegen

eingehender Maschinenraumruf nur in Verbindung mit MR-Sprechstelle M16A1/M16A21	MR		Anzeige H-MR * ¹) leuchtet und Signal ertönt
			Hörer abnehmen
	MR		Bedientaste S-MR * ¹) drücken
			Anzeige H-MR * ¹) leuchtet und Summer ertönt
			Sprechen
			Beenden – Hörer auflegen

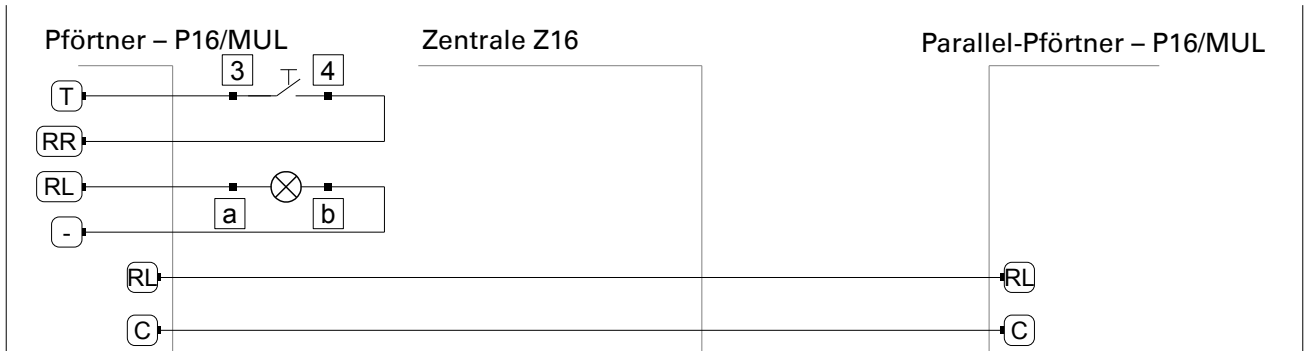


3 1 2 4

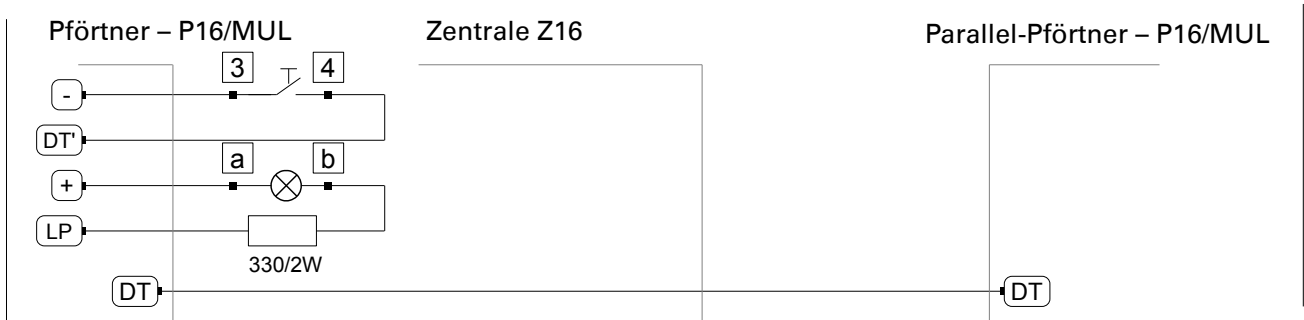
Verdrahtung



Rundruf



Dienstholung



Maße des Gehäuses

